

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

296 (29.10.1879)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 296.

Mittwoch den 29. Oktober

1879.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 29. Oktober wird in der ev. Stadtkirche den Tag über ein Probelauten stattfinden.

Öffentliche religiöse Vorträge im Saal des „Goldenen Kopf“, Spitalstraße 49.

Mittwoch den 29. Oktober, Abends 8 Uhr, für Jedermann, Freier Zutritt. Dr. Baedeker.

Kapitalien auszuleihen.

3.1. Bei unserer Kasse sind jederzeit und in jedem Betrag Kapitalien auszuleihen.

Groß. Militär-Wittwen-Kasse
(Büreau: Amalienstraße 36).

Fahrnißversteigerung.

Heute Mittwoch den 29. Oktober,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere ich aus Auftrag wegen Verlegung

Zähringerstrasse 73 (Goldene Waage)

1 grüne Nippgarnitur, 1 Chiffoniere, 1 Sopha, 1 Kommode, 1 Regulirfalkofen (neu), 2 halbfranzösische Bettladen mit Kissen, Matrasen und Polstern, Wasch- und Nachttische, 1 Oviengauer, Federnbetten, Spiegel, Erdlampen, 2 Bügelisen, Kaffeemühlen, 1 Oviatisch, Rohr- und Strohsühle, 1 Revolver, 1 Pistole, 2 getragene Wintermäntel, 1 nutzbaumenenjeweltbürtigen Kasten, 1 einbürtigen Kasten, Kohlenbeden und verschiedene Blechwaaren, wozu Liebhaber höflichst einladet

Fr. Heinrich, Auktionator.

NB. Brautleuten kann ich obige Gegenstände ihrer Güte wegen bestens empfehlen.

Fahrniß-Versteigerung.

3.2. Donnerstag den 30. Oktober er., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden in der Goldenen Waage, Zähringerstrasse Nr. 73, parterre, wegen Verlegung gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 Chiffoniere, 1 Sopha, 1 Küchenschrank, 2 Nachttische mit Marmorplatten, 1 kleiner Tisch, 1 Silberschrank, 1 Herd, 1 Pfeilerkommode, 2 Korbarmmatrasen, 3 Deckbetten, 4 Kopfstößen, 1 Pflaster, 1 Plüsch, 2 Couverten, 1 Kanapee, 1 Kohlenbügelisen, 1 Weinsäß, 10 Bettüberzüge, 20 Kopfstößenbezüge, 10 Leintücher, 20 Handtücher, 1 Ofen, mehrere Herren- und Damenkleider, einige Stiefel u. s. w., wozu Liebhaber mit dem Bemerken einladet, daß sämtliche Gegenstände sehr gut erhalten sind,

B. Kosmann, Auktionator.

NB. Es können noch Gegenstände zum Mitversteigern in meinem Bureau, Ludwigsplatz Nr. 61, angemeldet werden.

Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am Mittwoch den 29. d. Mts.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal dahier gegen Baarzahlung versteigert:

- 1) 93 Stück verschiedene Büchsen, 400 Stück Cigarren, eine Partie Karten mit verschiedenen Briefmarken und 1 Labentisch;
- 2) 1 Tafellinier;
- 3) 1 Kanapee, 1 Kasten, 1 Küchenschrank und Verschiedenes;
- 4) 1 Pfeilerkommode, 1 Kommode, Handkubbe, Dosenträger, Kappen, 1 Glaschrank, 1 Nähmaschine und Verschiedenes;
- 5) 1 Chiffoniere, 1 Kommode, 1 Kanapee;
- 6) 4 Rollen Tapeten;
- 7) 1 Chiffoniere, 1 Spiegel.

Karlsruhe, den 27. Oktober 1879.

Hügle, Gerichtsvollzieher.

Fahrniß-Versteigerung.

Mittwoch den 29. d. Mts., Nachmittags 2 1/2 Uhr, werden in Folge richterlicher Verfügung im Pfandlokal (Rathhaus) nachbenannte Gegenstände gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Kästen, Kommoden, 1 Kanapee, Kleidungsstücke und sonst Verschiedenes.

Karlsruhe, den 28. Oktober 1879.

Kiefer, Stadtdiener.

Wohnungen zu vermieten.

— Hirschstraße 1, Ecke der Akademiestraße, ist sogleich die Parterrewohnung, bestehend aus 5

— Sophienstraße 55 ist die Wohnung im 2. Stock mit 5 Zimmern und allen übrigen Erfordernissen sogleich zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 48.

— Steinstraße 12, im 3. Stock, ist eine Wohnung von 5 geräumigen Zimmern, Küche, Glasabschluß, Wasserleitung, 2 Kellern, 1 Mansardenzimmer, 1 Speicherkammer nebst Antheil an der Waschküche sogleich zu vermieten.

3.1. Wilhelmstraße 2 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst Balkon, Mansarde, Küche, Keller, completer Gas-einrichtung, Wasserleitung, Glasabschluß etc., sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Zähringerstraße 67 (Ecke der Lammsstraße) ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 bis 4 Zimmern nebst Zugehör, per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock, Mittags von 2 bis 3 Uhr.

3.2. Im Nebengebäude des Hauses Westendstraße 45, in freundlicher Lage, ist sogleich eine Wohnung mit 3 oder 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör zu vermieten.

— In schöner, gesunder Lage, mit freier Aussicht, ist ein 2. Stock mit Balkon, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluß, Gärtchen und Zugehör sogleich oder später billig zu vermieten. Zu erfragen Rappurstraße 15, 2. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

* 3.3. Ecke der Karls- und Augustastrasse (Neubau) ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern incl. Balkon; ferner im 3. Stock 4 Zimmer, einschließlich allem Zugehör sofort an ruhige Familien zu vermieten. Näheres bei R. Weinger, Zimmermeister.

* Eine schöne Wohnung im Hinterhaus im 2. Stock mit 3 Zimmern sammt Zugehör ist sogleich zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 30.

* Eine kleine Wohnung von 3 kleinen Zimmern ist sogleich zu vermieten. Zu erfragen Zähringerstraße 36.

* Eine freundliche Parterrewohnung von 2 Zimmern und Küche ist sofort an eine ruhige, kleine Familie zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 154 im Laden rechts.

3.1. Kaiserstraße 188 ist die Bel-Etage, bestehend in 5 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. April n. J. zu vermieten. Näheres im Laden.

Laden zu vermieten.

* In guter Geschäftslage ist ein Laden mit Comptoir, Magazin und Keller sowie Wohnung sogleich zu vermieten. Näheres Herrenstraße 15 im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

2.2. Für ein stilles, reinliches Geschäft wird ein 2. Stock von 5-7 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April 1880 zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe erbittet man unter Chiffre F. F. 2 an das Kontor des Tagblattes.

* 3.1. Auf 23. April 1880 wird für einen höhern Beamten eine Wohnung von 6 Zimmern mit Garten zu mieten gesucht. Anerbietungen unter C. 755 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Gesucht wird auf 23. April f. J. eine Wohnung von circa 8-9 Zimmern mit Zugehör; dieselbe könnte auch in 2. Etage gelegen sein. Offerten erbittet man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre E. F. 7 abzugeben.

Auf 23. Januar wird von einer kleinen, ruhigen Familie eine Wohnung von 3-4 Zimmern mit Zugehör (zwischen der Lamms- und Adlerstraße) zu mieten gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

Zwei schön möblierte Parterrezimmer, ineinandergehend, sind einzeln oder zusammen sofort oder später an solide Herren billig zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 28 parterre.

Ein schön möbliertes Zimmer ist sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten: Marienstraße 12 im 3. Stock.

64. Wilhelmstraße 24, im 2. Stock, ist ein schön möbliertes Zimmer, hell und freundlich, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, auf 1. November zu vermieten; auch kann ein Schlafzimmer dazu gegeben werden.

22. Waldstraße 46 ist ein schönes, möbliertes Zimmer parterre, mit zwei Kreuzstöcken auf die Straße gehend, an einen Herrn auf 1. November zu vermieten.

44. Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten. Näheres Kronenstraße 51 im 4. Stock.

Ein freundliches Mansardenzimmer mit Kochofen ist sogleich oder später an ein Frauenzimmer zu vermieten. Näheres Bahnhofsstraße 4 im 3. Stock.

Schönenstraße 56, 2. Stock, ist ein hübsch möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sogleich billig zu vermieten.

Herrenstraße 50 ist im 3. Stock ein einfach aber gut möbliertes, freundliches Zimmer an einen soliden Herrn auf 15. November zu vermieten.

21. Zwei sehr hübsche Parterrezimmer, mit Aussicht auf die Straße, sind zu vermieten: Westendstraße 30, woselbst Näheres zu erfahren ist.

Ein freundlich möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Marienstraße 30 im 3. Stock.

Akademiestraße 9, dem Justizgebäude gegenüber, 2 Treppen hoch, ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer sogleich oder später an einen anständigen Herrn zu vermieten.

Steinstraße 2 ist ein kleines, freundliches Mansardenzimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres im unteren Stock.

Schönenstraße 75 ist im 2. Stock ein freundliches, möbliertes Zimmer zu vermieten.

Bähringerstraße 27, eine Treppe hoch, ist ein schön möbliertes, freundliches Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, um den Preis von 17 Mk. sogleich oder später zu vermieten.

21. In einer für sich abgeschlossenen Parterrezimmerwohnung sind zwei möblierte Zimmer zusammen oder einzeln auf 1. November zu vermieten: Kaiserstraße 95, Eingang Kronenstraße. Ebenfalls ist auch eine Schlafstelle zu vermieten.

Erbsprinzenstraße 35, in der Nähe der Infanteriekaserne, ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer, mit einem Fenster auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. November zu vermieten; auf Verlangen kann auch Mittagstisch gegeben werden.

Kleine Herrenstraße 10 ist im 1. Stock des Hinterhauses ein einfach möbliertes Zimmer an ein solides Frauenzimmer auf 1. November zu vermieten.

Ein fein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist an einen soliden, jungen Mann sogleich oder per 1. November billig zu vermieten: Adlerstraße 9 im 2. Stock.

Bähringerstraße 3 sind zwei schön möblierte Parterrezimmer mit oder ohne Beschäftigung sogleich zu vermieten. Ebenfalls werden noch einige Herren zu Tische angenommen.

Zu vermieten sind: ein großes, gut möbliertes Parterrezimmer und ein Zimmer im 2. Stock, beide auf die Straße gehend, auf 15. November oder später: Sophienstraße 8.

Werderstraße 55 ist im 4. Stock sogleich oder auf 1. November ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

Ein gut möbliertes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich zu vermieten: Bähringerstraße 39 unten rechts.

Auf 1. November ist ein großes, unmöbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres Spitalstraße 43 im 2. Stock im Hinterhaus.

Kronenstraße 1 ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, unmöbliertes Zimmer zu vermieten.

Stallung zu vermieten.

Ein schöner Stall für zwei Pferde nebst Futterremise und Durcheinzimmer ist zu vermieten. Zu erfragen Bähringerstraße 71 im 2. Stock.

Wohnung zu vermieten.

32. Eine Wohnung in guter Lage im 1. Stock, aus 4-5 Zimmern bestehend, sowie eine Mansardenwohnung von 4 Zimmern sind sogleich oder später zu vermieten. Auf Wunsch mit Garten. Näheres unter C. 61648a bei Haafenstein & Voalser, Karlsruhe.

Hausverkauf.

33. Ein sehr gut rentierendes, dreistöckiges Wohnhaus mit Mansardenwohnungen, vollständiger Wirtschaftsz- und Kaufladen-Einrichtung und großem Hof, ist unter ganz günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Gesl. Adressen unter V. 61637a an Haafenstein & Voalser, Karlsruhe.

Pferdestall zu vermieten.

Kaiserstraße 223 sind ein Pferdestall, Remise, Kutschzimmer und Hausboden sogleich zu vermieten. Näheres bei J. Ettlinger & Wormser, Herrenstraße 13.

Dienst-Anträge.

21. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle: Stephanienstraße 67, 2. Stock.

21. Gesucht wird zum sofortigen Eintritt: ein anständiges Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann und das Zimmerreinigen gut versteht, ebenso auch ein Kindermädchen, welches Liebe zu solchen hat. Näheres Kronenstraße 33 im Laden.

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Bähringerstraße 73.

Ein ordentliches, braves Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Näheres im Sophien-Frauen-Verein, Kaiserstraße 201.

Ein zuverlässiges, reinliches Mädchen, welches selbstständig kochen kann, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 177 im Laden.

Dienst-Gesuche.

Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich Stelle; auch würde dasselbe eine Stelle als Nanne annehmen. Näheres bei Katharina Kappler in Grafenhausen bei Neuenbürg.

22. Eine zuverlässige Kinderfrau, welche gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht sogleich oder später eine Stelle. Näheres Stephanienstraße 62 im 2. Stock.

Ein Mädchen vorgerathen Alters, welches einer besseren Küche gut vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Schwanenstraße 4, drei Treppen hoch.

Eine ältere Person, welche sehr gut kochen und selbstständig einer Haushaltung vorstehen kann, sucht als Köchin oder sonst eine passende Stelle; gute Zeugnisse stehen zur Seite. Zu erfragen Steinstraße 29 im Hinterhaus im 3. Stock.

Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Hirschstraße 27, parterre.

Man sucht für ein Mädchen von 18 Jahren einen Dienst zu Kindern; dasselbe kann nähen und stricken. Zu erfragen kleine Herrenstraße 12 im 2. Stock.

Ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich Stelle. Zu erfragen Durlacherthorstraße 13 im 3. Stock.

Ein Mädchen, welches bügeln und nähen kann und auch gerne die sonstige Hausarbeit übernimmt, sucht für sogleich eine Stelle. Zu erfragen Ludwigplatz 56.

4000 Mark

werden von einem pünktlichen Zinszahler auf II. Hypothek aufzunehmen gesucht. Offerten sind im Kontor des Tagblattes unter M. abzugeben.

Anerbieten.

Es wird eine Frau gesucht, die ein Kind einmal des Tages zu schenken im Stande ist. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Anträge.

Tüchtige, im Confectionsfach erfahrene Arbeiterinnen werden gesucht. Näheres Schloßplatz 20.

Bursche-Gesuch.

Ein junger, kräftiger Bursche kann sogleich eintreten: Hirschstraße 31 parterre.

Lehrlings-Gesuch.

33. In einem hiesigen Engros- & Détail-Geschäft ist für einen wohlunterrichteten jungen Mann eine Lehrstelle offen. Offerten unter J. 3000 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Offene Lehrstelle.

21. Ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehen, wohlgezogener junger Mann aus braver Familie findet eine Lehrstelle bei

L. Brombacher & Cie.

Stellen-Gesuche.

Ein anständiges, junges Mädchen, im Rechnen und Schreiben gut bewandert, wünscht gegen sehr bescheidene Ansprüche eine passende Ladenstelle zu erhalten. Näheres Hofannenstraße 7 im 3. Stock.

Ein junges Mädchen aus achtbarer Familie vom Lande sucht zur weiteren Ausbildung in den häuslichen Arbeiten, sowie auch im Kochen in nächster Zeit eine passende Stelle bei einer kleineren, besseren Familie. Es wird hierbei hauptsächlich nur auf gute Behandlung geschaut. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben, woselbst auch Näheres zu erfahren ist.

31. Ein junges, gebildetes Mädchen, welches im Putzmachen, sowie in den weiblichen Handarbeiten erfahren ist, sucht in einem Laden oder in einem Putzgeschäft dauernde Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lehrstelle-Gesuch.

33. Für einen gesitteten, jungen Mann aus guter Familie wird in einem größeren Geschäft eine kaufmännische Lehrstelle gesucht. Offerten beliebe man unter Chiffer W. K. 2000 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Beschäftigungs-Gesuche.

54. Handschuhe aller Art werden jeden Tag schön und geruchlos gewaschen: Akademiestraße 21. Ebenfalls ist eine Serviettenpresse zu verkaufen.

Eine Kleidermacherin, welche gut empfohlen werden kann, sucht noch einige Kundenschaft in und außer dem Hause. Zu erfragen Kaiserstraße 177, Hinterhaus, 2. Stock.

Ein zuverlässiger Mann, der französischen Sprache mächtig, sucht, auf gute Zeugnisse gestützt, für einige Stunden pro Tag Beschäftigung als Magazinier, Ausläufer oder sonstige Beschäftigung. Offerten werden im Kontor des Tagblattes entgegen genommen.

Ein tüchtiger Schneider sucht sogleich Beschäftigung als Maschinist; derselbe würde auch auf Stück oder als Tagsschneider in einem guten Geschäft arbeiten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein solider Arbeiter sucht Arbeit auf Sohlen und Fleck sowie auch auf neue Arbeit. Zu erfragen Waldbornstraße 19 im Hinterhaus.

Ein Mädchen sucht Beschäftigung in einem Bekleidungs-Geschäft. Zu erfragen Schwanenstraße 18 im 2. Stock.

Plissées

in allen beliebigen Mustern, Duetsch-Rosensalten bis zu 50 cm Höhe sowie alle in dieses Fach einschlagenden Nähmaschinenarbeiten werden Schützenstraße 52 im Laden angenommen.

Monatsdienste-Gesuch.

Eine zuverlässige Frau sucht auf 1. November oder sogleich Monatsdienste. Zu erfragen Waldbornstraße 19 im Hinterhaus.

Laufdienste-Gesuch.

Eine ehrliche, fleißige Person sucht einen Laufdienst und kann sogleich oder auf den 1. November eintreten. Zu erfragen Durlacherstraße 93, 4. Stock.

Verloren.

Bei dem letzten Foyer-Concerte im Großh. Hoftheater wurde im I. Rang, Gang, ein weißer, wollener Shawl verloren. Der jetzige Besitzer wird freundlichst gebeten, denselben Karlsstraße 4 im 2. Stock abzugeben.

Auf dem Wege von der Schönenstraße bis zur Lammstraße wurde eine silberne Taschenuhr mit goldener Kette verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung Kaiserstraße 147 im Laden abzugeben.

• Letzten Sonntag wurde in der Schloßkirche oder beim Herausgeben ein Batisttaschentuch mit gesticktem Namen B. A. verloren. Man bittet, dasselbe Kreuzstraße 14 im 2. Stock abzugeben.

• Verangene Woche wurde im Zirkel ein Kinder-Wellstragen (schwarz Astrachan) verloren. Der Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung große Herrenstraße 8 im 2. Stock abzugeben.

Entflogener Kanarienvogel.

• 2.2. Ein schöner, gelber Kanarienvogel ist gestern Mittag Bismarckstraße 31 im 2. Stock entflogen. Der Ueberbringer bekommt eine gute Belohnung.

Eine Damen-Perlmütze

ist in meinem Laden liegen geblieben.
W. Kollig, Kaiserstraße 147.

Haus zu verkaufen.

• In der Stephaniensstraße ist ein kleines Haus mit Einfahrt, Hof und Garten wegen Wegzug billig zu verkaufen. Näheres bei W. Gutekunst, Friedrichsplatz 8.

• 3.1. In der Kaiserstraße, in bester Lage, ist ein dreistöckiges Haus mit großem Laden, großem Hof und Einfahrt um billigen Preis unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei W. Gutekunst, Friedrichsplatz 8.

Ein

preiswürdiges, zweistöckiges Haus, in einer der besten Straßen des westlichen Stadttheils gelegen, ist zu verkaufen. Schriftliche Anmeldungen unter Nr. 50 sind im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Hausverkauf.

• 3.1. Ein zweistöckiges, hübsches Wohnhaus im westlichen Stadttheil, mit schönem Garten, ist Familienverhältnisse halber billig zu verkaufen durch W. Gutekunst, Friedrichsplatz 8.

Pferdverkauf.

• 2.1. Eine fuchsbraune Stute, militärstark, geritten und gefahren, ist preiswürdig zu verkaufen in Karlsruhe. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen

wegen baullicher Veränderung: eine neue, starke Glasbüchse mit Futter und Rahmen, ferner ein Glaschrank mit Aufsatz, für einen Wirth oder jedes Ladengeschäft sich eignend. Näheres Bahnhofstraße 26 parterre.

• **Ein Holz- und Kohlenplatz** mit Remise in sehr gangbarer Lage, in welchem mit bestem Erfolg ein Geschäft betrieben wird, ist sofort unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Reflektirende wollen ihre Adressen im Kontor des Tagblattes abgeben.

• **Ein Windhund achter Rasse** ist wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen: Schützenstraße 37 im 3. Stock.

Pianino.

ein gezeichnetes, empfehlenswerthes, steht im Auftrage preiswürdig zu verkaufen im Pianofortelager von P. Wögelin, Karl-Friedrichstraße 32. 2.2.

Verkaufsanzeigen.

• 3.3. Ein Paar gute complete Zugschirre, ein Paar ditto Chaisengschirre sowie ein Stokkarsen sind wegen Mangel an Platz zu verkaufen: Durlacherstraße 47.

— Eine neue, elegante Garnitur, bestehend in 1 Sopha, 2 Fauteuils, 6 Stühlen; 1 Chaiselongue, Phantasiesessel, Beistühle, Alles unüberzogen und liegt Stoff zum Ueberziehen zur Auswahl bereit; ferner 1 Chaiselongue u. 1 Schreibstuhl (beides grün überzogen) — die Sachen sind alle neu und solid gearbeitet — sind sehr billig zu verkaufen. Näheres Wilhelmstraße 28.

• Ein neuer, schöner, sehr gut heizender, eiserner Säulenofen nebst Rohr und Ofenstein ist wegen Mangels an Raum billig zu verkaufen: Leopoldstraße 39.

• Ein großer, einbürtiger Kasten zum Audeinanderlegen, noch bereits neu, ist im Auftrag zu verkaufen: Wielandstraße 6, Hinterhaus, 1. Stock.

• Ein fast noch ganz neuer Tuchmantel (braun) ist billig zu verkaufen: Erbprinzenstraße 3 im Laden.

• Ein noch guter, eiserner Herd ist um billigen Preis zu verkaufen: Friedrichsplatz 7 im 3. Stock, Thüre links.

• Vier Stück gut erhaltene leere Bordeauxfässer sind zu verkaufen: Kaiserstraße 229.

• Zu verkaufen ist ein gut erhaltener Kinderwagen: Karl-Friedrichstraße 3, zwei Treppen hoch.

• Linsenstraße 13 ist ein Kochofen billig zu verkaufen.

• Eine größere Parthie gebrauchte, noch gute Dachziegel ist billigst sofort zu verkaufen. Näheres bei J. Schuhmacher, Amalienstraße 14.

• Eine gute, gebrauchte Bettlade nebst Kopf- und Kopfpolster ist billig zu verkaufen bei Tapezier Rirschenslohr, Kaiserstraße 24.

Hauskäufe.

Zweistöckige Häuser nächst der Lammstraße werden zu kaufen gesucht, ferner ein dreistöckiges ebendaselbst.

Sedmann, Architekt,
Amalienstraße 71, Eingang Leopoldstraße.

Kauf-Gefuche.

• Ein Schaft mit Schubladen für ein kleineres Spezereigeschäft, ebenso ein Behälter für Salz werden sogleich zu kaufen gesucht. Näheres Durlacherstraße 3.

• Gute Wehlfäcke à 40 Pf. per Stück kauft S. S. Wimpfheimer, Adlerstraße 24.

Rooco-Tischchen

oder Console (all) wird zu kaufen gesucht. Anerbieten mit Preisangabe abzugeben im Kontor des Tagblattes.

Gute gebrauchte Wehlfäcke

werden angekauft. Offerten mit Muster abzugeben bei Josef Kaufmann & Söhne, Steinstraße 19.

• **Gänselebern** werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

• **Gänselebern** werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Steinstraße 27 (Spitalplatz).

Ankauf

von Gold, Silber, Stickereien, Kleidern, Schuhen und Stiefeln, wofür stets hohe Preise bezahlt werden von Max Pöw, Schwanenstraße 23.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungswechsel.

• 4.3. Frau Friederike Stäger Wittwe wohnt jetzt Werderstraße 67, 3. Stock.
Achtungsvoll: Frau Stäger, Hebamme.

Wohnungsveränderung und Geschäftsempfehlung.

• 2.2. Ich mache hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich meine bisherige Wohnung Quersstraße 22 verlassen habe und nun große Herrenstraße 18 einzog bin.
Zugleich empfehle ich mich im Tapezieren einzelner Zimmer sowie ganzer Neubauten und sichere reelle und prompte Bedienung zu.
Karlsruhe im Oktober 1879.

Julius Herrmann, Tapezier.

Wohnungsveränderung.

Mein Geschäfts- und Placirungs-Bureau befindet sich jetzt Kaiserstraße Nr. 60 im 2. Stock, was empfehlend anzeige.

Fr. Heinrich,
Auktionator.

Wohnungs-Veränderung und Geschäftsempfehlung.

• 2.1. Zeige meinen geehrten Kunden und Gönnern ergebenst an, daß ich von jetzt ab Bahnhofsstraße 52 wohne und empfehle mich unter Garantie für gute und solide Arbeit im Anfertigen neuer Kleidungsstücke sowohl wie auch im Ausbessern, Aendern, Waschen u. dgl. unter Zusicherung schneller und billiger Bedienung.

Achtungsvoll zeichnet
Ludwig Neumayer, Herrenkleidermacher,
52 Bahnhofstraße 52.



Ch. Compter, Hof-Conditor,
Waldstraße 8,
empfehl:

Catarrh-Pastillen, Pastilles de gomme lisse et cristallisées, Navette, Althee-, Rahm-, Apfel-, isländisch Moos- und Klapprosen-Papilloten, Mandelmilch- u. Limonade-Essen, Sirop capillaire, Himbeer-Sirop, Grosseille, Malaga, Madeira, Cherry, Muscat Lunel, Chartreuse, Ananas- und Orange-Punsch-essenzen (eigenes Fabrikat).

Hermann Ebbecke, Conditor,
Waldstraße 38,
empfehl seine ächten Honiglebkuchen, eigenes Fabrikat, in allen Gattungen bestens. 6.1.

Borzügliche Basler- und Karlsruher Lebkuchen
empfehl
Georg Dehler, Hofconditor.

Chocolade und Thee
empfehl die Materialwaarenhandlung
Karl Roth,
3.1. Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Thee.
Von den so beliebt gewordenen ächten
Chinesischen Thees
aus der Import-Handlung des Herrn
Robert Scheibler in London
erhielt ich neue Zusendung in frischer, aromatischer, kräftiger Waare.
Ich empfehle solche in Original-Paqueten von 1/2 Pfd. von 51 Pf. bis 10.
Hauptdepot für Karlsruhe:
Th. Brugler,
4.4. Waldstraße 10.

Thee.
Frisch eingetroffen:
neue Tafelkeigen, 2.2.
" Kranzkeigen,
" Malagatrauben,
" Datteln
bei **Fried. Maisch,**
Ludwigsplatz 57.

Franfurter Bratwürste, Schwartenmagen, Leberwürst.
" **Jakob Fath,**
Kaiserstraße 60.

Feinst marinirte Häringe, neues Mainzer Sauerkraut, Hamburger Rauchfleisch,
empfehl
2.2. **Fried. Maisch,**
Ludwigsplatz 57.

Gerold & Feilner's Kräuter-Liqueur,

Fabrik Hof i. B.,
feinster aromatischer Magenliqueur.
Unstreitig bis jetzt das beste, magenstärkende,
von medicinischen Autoritäten begutachtete und em-
pfohlene Getränk, welches sich neben seinen besse-
ren Eigenschaften vor ähnlichen Fabrikaten haupt-
sächlich noch durch seine Billigkeit auszeichnet.
Von demselben hält Lager und empfiehlt in
Karlsruhe Herr **Fr. Bausback**, Amalien-
straße 53. 6.1.

Reelle Waare.

Kirschenwasser

per Flasche M. 1.70, M. 2.20, M. 2.40,
Zwetschgenwasser . M. 1.10-95 Pf.,
Nordhäuser Kornbranntwein . 55 "
Berliner Kümmelbranntwein . 55 "
Trester-Branntwein . 60 "

empfehlen **F. Kunzer**,
Karlsstrasse 35.

Sträßburger Gänseleberwurst

frisch eingetroffen bei
Herm. Aluding,
Kaiserstraße 187.

Frische Schellfische

sind eingetroffen bei
L. Pfefferle,
Hirschstraße 31 u. Waldstraße 22.

Heringe, pur Milchsee und marinirt,
russische und Del-Sardinen,
geräucherte und marinirte Aale,
Kollmöpfe,
Speckbückinge,
Dumppernickel in 1 1/2 Pfund-Latzen in frischer
Sendung.

*3.2. **August Lösch**, Waldstraße.

Heute
frische Schellfische,
Cabeljau,
holl. Soles,
Kieler Sprotten,
Speckbückinge,
gewässerten Laberdan.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Oberländer Dürrefleisch,
Hamburger Rauchfleisch,
Narauer Landjäger,
Göttinger Cervelat,
Mailänder Salami und
Schinken, knochenfreie, kleine.

*3.2. **August Lösch**, Waldstraße.

Roquefort,
Bondons (Spundkäse),
Romadoux und
grünen Kräuterkäse empfiehlt

*3.2. **August Lösch**, Waldstraße.

Fromage de Brie,

Bondons, **Roquefort**,
boll. **Edamer**, **Münster**,
Romadoux, **Limburger**,
Emmenthaler, **Rahmkäs**,
Parmesan und **Kräuterkäs**

empfehlen **Michael Hirsch**,
Kreuzstraße 3.

Neuen Medicinalleberthran

empfehlen die Materialwaarenhandlung
8.1. **Karl Roth**,
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Gervais-Käse

empfehlen **Herm. Aluding**,
Kaiserstraße 187.

Nur 20 Pf.

1 Pfd. neue **Victoria-Erbisen**
bei **Karl Malzaicher**,
2.1. Ecke der Kaiser- und Lammstraße 5.

Neue

Victoria-Erbisen,
Seller-Linsen und
Perl-Bohnen

in gut kochender Waare empfiehlt
Emil Sutter Ww.,
Ecke der Hirsch- und Sophienstraße 27.

Neue Hülsenfrüchte

empfehlen die Materialwaarenhandlung
Karl Roth,
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Feneranzünder,

billigstes Anfeuerungs-material,
neue Hülsenfrüchte u. Zwetschgen
empfehlen

*1. **J. W. Hofmann**,
42 Werderplatz 42.

Flaschenbier!!

Mittelfst comprimirtes Kohlen-
säure auf Flaschen gezogenes
Sinner'sches Lagerbier

per 1/2 Flasche . . . 20 Pf.,
" 1/2 " . . . 10 "

"Durch genanntes Verfahren" be-
wahrt das Bier seinen vollständi-
gen Gehalt. Zu haben bei

Karl Kusterer,
Specereihandlung und Mineralwasserfabrik,
Zirkel 30.
Bestellungen von 12 Stück an
frei in's Haus.

Cigarren,

Holländer und Hamburger Fabrikat,
in vorzüglicher Güte,
empfehlen zu Fabrikpreisen

Leop. Kirsten,
69 neue Waldstraße, 2. Stod.

Haarbalsam,

sehr beliebt als bestes Mittel für die Erhal-
tung und für das Wachstum der Haare.
Fl. à 60 Pfg. und M. 1.20.

Haarfärbemittel die Flasche 2 M.
Fleokwasser à 40, 70, 120 Pf.

Th. Brugier.

Vogelfutter:

Ganfsaat per 1/2 Kilo 20 Pf.
Kanariensaat 20 Pf.
Haferkörner I 25 Pf.
Nüßsamen, süßer (acht Sol-
denauer) 30 Pf.
Mohnsaat 40 Pf.
Sirse 26 Pf.
Mischung für Kanarienvogel 25 Pf.
Bei Abnahme von 10 Pfund bil-
liger.

6.2. **Wilhelm Layh**,
Zähringerstraße 96.

Grosses Lager

der neuesten fertigen
Herren-Anzüge,
Herbst-Paletots,
Winter-
Kaisermäntel,
Winter Coats,
Juppen,
Schlafröcke

zu den billigsten festen Preisen.

A. Herzmann,
Kaiserstraße 161.

Wollene Jäckchen	à M.	-50,
" Socken das Paar	à "	-40,
" Strümpfe d. Paar	à "	-70,
" Kinderstrümpfe P.	à "	-40,
" Kinderschuhe	à "	-50,
" Kleidchen	à "	1.70,
Unter-Beinkleider das Paar	à "	-75,
Unter-Jacken das Stück	à "	1.—,
Damenkragen	à "	-20,
Herrenkragen leinen	à "	-25,
Damenhemden	à "	1.25,
Herrnhemden	à "	1.50,
Herrenflanellhemden	à "	1.80,
Hemden-Einsätze	à "	-20,
" leinen	à "	-40,
Lein. Taschentücher 1/2 Dtzd.	à "	1.40,
Corsetten beste Façon	à "	2.—,
Eiswolltücher	à "	-50,
Lavallières gestickt	à "	-60,
Hausschürzen leinen	à "	-50,
Kinderschürzen (Moirée)	à "	-25,
gewebte Damen-Röcke	à "	1.50,
Flanell-Röcke festonnirt	à "	4.—,
Kleine Vorhänge	à "	-20,
Grosse	à "	-40,
Handtücher" (Küche)	à "	-15,
" weiss (Zimmer)	à "	-25,
Servietten weiss	à "	-40,
Leinene Tischtücher	à "	1.80,
" Damastdecken	à "	2.—,
doppeltbreite Betttücher	à "	-66,

empfehlen **Heinrich Cramer**,
Herrenstrasse 19.

Unser Wollwaaren-Lager

enthält in großer Auswahl:
Vellerinen für Damen, 2.2.
Theater-Capuzen für Damen,
Neuheiten in Tüchern für Damen,
Westen für Damen und
Röcke und Beinkleider für Damen.

Weiß & Kölsch.

Strickwolle

und **Strickbaumwolle**, **Seide** und **Fa-**
den zu jedem Gebrauch, verschiedene **Knöpfe**,
Posamentier: und **Kurzwaaren** jeder
Art in großer Auswahl zu den billigsten
Preisen bei

Karl Keller Sohn, Posamentier,
Herrenstraße 6.

Neuheiten
zu
Weihnachts-Geschenken
treffen von jetzt an fortwährend ein
bei **A. Winter & Sohn,**
Hof-Lieferanten.

Japanische Cloisonnés, Satsuma- und Klotto-Töpfereien, Persische und Indische Bronzen, Papier-Machés aus Kashmir etc., Porzellan-Blumen von seltenster Schönheit, Brochen, Zweige etc., Lampen und Lustres, Pendules in cuivre poli, Renaissance-Formen, Majoliken, Fayencen und feine Porzellane. 21.

Spielkarten
jeder Art
empfiehlt in grosser Auswahl
und zu den billigsten Preisen
Louis Döring,
Kaiserstrasse 159,
Ecke der Ritterstrasse. 22.

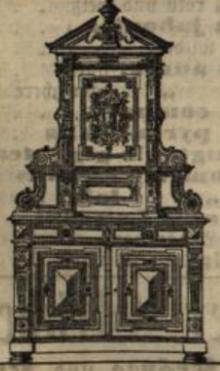
Reparaturen
an Gold- und Silberwaaren besorgt
prompt und billigst
Robert Weiss,
Ch. Stein's Nachf.,
Kaiserstrasse 153, dem Museum gegenüber. 21.

Filz-Unterröcke
von Nr. 240 an bis zu den feinsten,
Stepp-, Moire- und
Flanell-Unterröcke
empfehlen in schönster Wahl
N. L. Homburger Söhne,
Kaiserstrasse 211. 84.

Filzröcke
für Damen und Kinder in nur vorzüglichsten
Qualitäten empfiehlt in großer Auswahl
Albert Himmelheber,
171 Kaiserstrasse 171. 21.

Tapeten-Ausverkauf.
21. Um den Rest meines Tapeten-Lagers
vollständig zu räumen werden dieselben äusserst
billig abgegeben.
W. Winter,
Herrenstrasse 26.

Möbel-Fabrik und Lager
von
Bernh. Grothues,
65 Kriegsstrasse 65.



Solide, feingerechte Möbel

zu mässigen, festen Preisen.

Im Möbelmagazin von **Karl Grischhaber,** Lammstrasse 12, sind fortwährend
Möbel zur Ansicht aufgestellt und werden
Bestellungen angenommen. 12.2.

Zum Schutze
gegen nasse und kalte Füße:
Kork-Sohlen,
Stroh-Sohlen,
Filz-Sohlen
empfiehlt in großer Auswahl zu
billigen Preisen.
Wm. Köllitz,
Kaiserstrasse 147. 65.

Geschäfts-Empfehlung.
* Ich mache hiermit die ergebendste Anzeige, daß
ich zu meiner Neu-Hemden-Wascherei und Büg-
lerei auch alte Wäsche annehme und mache be-
sonders darauf aufmerksam, daß die Stärkewäsche
wie neu hergestellt wird.
Bügelgeschäft von Frau **Niedinger,**
Kaiserstrasse 110. 21.

Brückenwaagen,
Tafelwaagen,
Säulenwaagen,
Schnellwaagen,
Saushaltungswaagen,
Waagbalken etc.
empfiehlt billigst
Friedrich Berckmüller,
Kaiserstrasse 229, Ecke der Hirschstrasse. 21.

Ehrowaarenfabrik, Ziegel- und
Bausteinbrennerei
C. F. Riether,
Grünwinkel,
empfiehlt zu reducirten Preisen:
Flur- und Trottoirplatten aus der
Fabrik Fr. Babst, St. Johann,
Falzziegel von Karl Ludowici,
Ludwigshafen,
feuerfeste Steine und Backofen-
platten.

Auf monatliche Zahlungen
Möbel, Betten, Spiegel, Bilder und Verschle-
benes: Rüppurrerstrasse 17.

Cis! Cis!
wird verkauft per Centner à 50 Pf. von
Louis Benzinger,
zum Goldenen Karpfen.

Geschäfts-Empfehlung.
Unterzeichneter erlaubt sich hiermit, sein
Herrenbekleidungs-Geschäft
in empfehlende Erinnerung zu bringen, mit dem Bemerken, daß sämtliche Neu-
heiten in- und ausländischer Stoffe für kommende Saison bereits ein-
getroffen sind.
Nasche, gute und billige Bedienung wird zugesichert, ebenso für
gut passenden und eleganten Schnitt garantirt
Hochachtungsvoll
H. Kühling,
Herrenstrasse 12. 76.

Neeller Ausverkauf von Pelzwaaren.
Wegen totaler Geschäfts-Aufgabe setze ich mein reich assortirtes Pelzwaaren- und
Mützen-Lager so lange der Vorrath reicht einem Ausverkauf aus; die Preise sind
so gestellt, daß jede Konkurrenz unmöglich ist. Für die Güte und Dauerhaftigkeit der
Waaren wird garantirt.
Hochachtungsvoll
Wilhelm Seck, Kürschner,
Kaiserstrasse 44. 12.2.

Musikalien-Leih-Anstalt
5.5. von
Fr. Dört, Friedrichsplatz 8.
Der Abonnements-Preis beträgt:
für ein ganzes Jahr 14.—
" " halbes Jahr kl. Abonnem. " 10 50
" " viertel Jahr 9.—
" " einen Monat 2.—
Die Abonnements können mit
jedem Tag beginnen.

Alle Sorten Erdöllampen
zu äusserst billigen Preisen, von
bester Qualität, auf Lager.
L. Bender,
Wilhelmsstrasse 2. 66.

Für Kurpieler und Metzger.
Unterzeichneter empfiehlt seine selbstgefertigten
Fleischwiegen von jeder Größe und Gewicht,
sowie Hack- und Knetmaschinen verbesserter
Konstruktion für Dampf- und Handbetrieb.
Karlsruhe, den 27. Oktober 1879.
3.1. **Karl Lindel, Mechaniker.**

Landwirthschaftlicher Producten-Verkauf
vom
Hofgut Hohenwetterbad.
Zitlalen: Mannheim und Frankfurt a. M.
Die von Schilling'sche Verwaltung erlaubt sich
die Anzeige zu machen, daß die Unterzeichnete vom
29. Oktober ab in dem Laden Waldstrasse 63, Lu-
dwigsplatz, beauftragt ist, direct vom Hofgut bezogene
Gemüse, Kartoffeln, sowie ganz frische Butter,
Milch, Eier, Honig und feines Tafelobst zu verkaufen.
Kartoffeln werden auf Verlangen für den Winter-
bedarf in's Haus geliefert.
Achtungsvoll
A. Lindemann,
von Schilling'sche Verwaltung.

Frankfurter Salzgurken
werden das Hundert zu 3 M. 50 Pf., das
Stück zu 5 Pf. fortwährend abgegeben: Herren-
strasse 4.
* Täglich frische Butter à Pfd. 85 Pf., für fett
und rein wird garantirt, große Auswahl in Koch-
und Tafelobst, das Ecker von 1 M. 60 Pf. an,
sowie frische Eier und gebrannten Kaffee bei
Scheid-Saab, Herrenstrasse 16.

Sauerkraut
ist zu haben bei
E. Strauß, Waldhornstrasse 22.

**Oppenheimer Kirchenbau-Loose à 3 M.,
Offenbacher Ausstellungs-Loose à 1 M.**
bei **Th. Ulrici,**
Kaiserstrasse 157.

Anzeige.
* Meine Wirthschaft bleibt heute Mittwoch geschlossen.
Ch. Glasner.

Neuen süßen Ungsteiner
empfehlen
Gg. Schmitt, zur Krone.
Tafel-Obst
ist zu haben bei
P. Strauß, Waldhornstraße 22.

Restauration Seminarstraße 7.
* Empfehle einen feinen Stoff v. Seidenack-
sches Lagerbier jeden Abend von 8 Uhr an bis
recht vom Faß. - Auch ist daselbst ein möblirtes
Zimmer zu vermieten. **Fried. Kettinger.**

Restauration Arbeiterbildungsverein,
Wilhelmstraße 14.
* Morgen Donnerstag früh **Wellfleisch** mit **Sauer-
kraut**, Abends frische **Leber- und Griebenwürste.**
Ebenfalls wird auch süßer **Most** verzapft.
Hess.

Hyacinthen-Zwiebeln
in besseren Sorten aus dem Sortiment,
gefüllte und einfache zu 45 und 35 Pf.
per Stück; ebenso **Tulpen**, gefüllte und
einfache à 10 und 15 Pf. hat noch ab-
zugeben die Samenhandlung von
Gustav Menning,
2.1. Bähringerstraße 108.

Immortellen,
französische, in allen Farben, per **Original-
bund 45 Pf.**
Wilhelm Layh,
5.3. Bähringerstraße 96.

Auf Allerheiligen
empfehle Mooskränze sowie Kränze und andere
Bündereien aus getrockneten Blumen. Bestellungen
auf Bündereien in lebenden Blumen und Grün
werden jetzt schon entgegen genommen. Billige Preise,
geschmackvolle Ausführung.
W. Ohlmer, Kunst- und Handelsgärtner.
Niede. Lage: Waldstraße 30.

Codes-Anzeige.
Verwandten und Freunden hiermit die traurige
Nachricht, daß meine liebe Tochter
Anna
heute Ab. um 1/6 Uhr im Alter von 12 1/2 Jahren
nach längerem Leiden sanft entschlafen ist.
Ihm stille Theilnahme bittet
Leopold Wipfler.
Karlsruhe, den 27. Oktober 1879.

Dankfagung.
Für die große Theilnahme, die überaus zahlreiche
und ehrende Begeleitung, sowie die prachtvollen,
vielen Blumen Spenden bei dem Leichenbegängnisse
unseres nun in Gott ruhenden Vaters, Waters,
Sohnes, Bruders und Schwagers
Joseph Sonntag jun.
sprechen wir hiermit unsern herzlichsten Dank mit
der Bitte aus, dem Dahingegangenen ein freund-
liches Andenken bewahren zu wollen.
Karlsruhe, den 27. Oktober 1879.
Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Dankfagung.
* Allen Freunden und Bekannten, welche meinen
sel. Mann zu seiner letzten Ruhestätte begleiteten,
sowie für die vielen Blumen Spenden meinen herz-
lichen Dank.
Karlsruhe, den 28. Oktober 1879.
Die tieftrauernde Gattin:
Marie Strobel.

Mein **Gutgeschäft** befindet sich von heute wieder, wie früher:
Kaiserstraße 114,
was ich meinen verehrlichen Kunden und Gönnern hiermit em-
pfehlend anzeige.

Hochachtungsvoll
Gustav Nagel, Hofhutmacher,
vormals **Karl Nagel senior.**

Wasch-Anstalt
Leopold Schreff,
173 Kaiserstraße 173.
Krägen, Manschetten, Hemden, Vorhänge werden bei den größten Anforderungen zum Waschen
und Bügeln angenommen und sichere schnellste und billigste Bedienung zu.

Alleinverkauf der durchaus gefahrlosen

Petroleum-Tisch- & Hänge-Lampen

empfehlen in grösster Auswahl
F. Mayer & Cie.,
Grossherzogl. Hof-Lieferanten.

Hink's Patentlampen mit Doppelflachbrenner und Löscher.

Beehre mich ergebenst anzuzeigen, daß die erwartete Sendung **eleganter
Damenstiefel** eingetroffen ist.
W. Riegel,
Karl-Friedrichstraße 2, beim Schloßplatz.

Herrenzugstiefel,
gut gearbeitet,
empfehlen zu billigsten Preisen
W. Riegel,
Karl-Friedrichstraße 2, beim Schloßplatz.

Die Handelsgärtnerei von Ch. Wilfer,
Mühlburgerstraße 8, empfiehlt:

Stück	N. N.	Stück	N. N.
12 Birnen, pyramid	12	12 Calceandus	9 50
12 " einj., zu pyramid u. Corton	6	12 Hibiscus siliacus	5
12 Äpfel pyramid	10	12 Weigelle	3
12 " einj., zu pyramid u. Corton	5	12 Viburnum opulus	9 50
12 Äpfelosen zu Spalter	12	100 Bellis, roth und weiß	2
12 Pfirsiche zu Spalter	12	100 Spiraea japonica	25
12 Kirschen, hochstämmig	9	100 Reben, wilde	10
12 Johannisbeeren, 3jährig	2	12 Thuja aurea, starke	36
12 " 1jährig	1	12 " schwächere	12
12 Stachelbeeren	3	12 " compacta	10
12 Himbeeren, immertragend, roth u. weiß	1 80	12 " pyramidalis	10
100 Erdbeeren in 25 Sorten	2	12 Wellingtonie gigantea	36
100 " in 5 Sorten	1	12 Cryptomerie elegans	30
100 " im Romm.	50	12 " labil	15
12 Kastanien zu Alleebäumen	12	12 Cupressus Lawsoni	12
12 Ahorn negunda fol. var.	9	100 diverse Sträucher	30
		100 Spargelpflanzen, starke	2

Zur Ausschmückung der Gräber
auf **Allerheiligen** empfiehlt in großer Auswahl: **Kränze** und **Kreuze** u.
von frischen und getrockneten Blumen zu den billigsten Preisen
Jakob Mark, Friedhofsgärtner
(neuer Friedhof).

Dankagung.

Es sind mir während der Zeit des schweren Leidens, die ich zu bestehen hatte, aus nah und fern so außerordentlich viele Zeichen und Beweise herzlichsten Wohlwollens und wärmster Theilnahme zugekommen, daß es mir mit Rücksicht auf meinen Gesundheitsstand leider nicht möglich ist, für dieselben in nächster Zeit schriftlich oder mündlich meinen aufrichtigen Dank Allenfalls persönlich auszusprechen zu können.

Ich erlaube mir deshalb auf diesem Wege den Gefühlen herzlichster Dankbarkeit für alle Zeichen der Liebe und Theilnahme Ausdruck zu geben.

Karlsruhe im Oktober 1879.

Kachel,

Director der Großh. Kunstgewerbeschule.

!! J. Bühlers Pulochrine !!

von Director Dr. Werner in Breslau chemisch untersucht und als vorzüglich in Entfernung von allen Hautunreinigkeiten, Ausschlägen und rothen Nasen empfohlen.

Reflectanten wollen vertrauensvoll nur 1/2 Fläschchen à M. 2 probiren, um dieses Mittel nach eigenem Urtheil zu würdigen. Alleinverkauf dieses so vorzüglichen Präparats für Karlsruhe bei **Hrn. Th. Brugler.** 8.2.

Saarfränkheiten

heilt radikal nach alt bewährter Methode. Prospect gratis. Franko gegen Retourmarke. Director **Edmund Sühlig,** Leipzig. 6.2.

Liederfranz.

Heute Abend 8 Uhr Probe.

Philharmonischer Verein.

Durch das freundliche Entgegenkommen des Vorstandes der Museums-Gesellschaft sind uns die früheren Probefokalitäten wieder überlassen worden und findet die Probe heute

Mittwoch den 29. d. M.,

Abends 7 Uhr, im kleinen Saale des Museums statt.

Dem anonymen guten Karlsruher diene zur Nachricht, daß seine Beforgnis um meine Ehrenhaftigkeit unnütz ist und Besteres so wenig wahr wird, wie Erstere ist.

Der Betreffende kann versichert sein, daß ich sein schamloses Schreiben ignoriert hätte, wenn er nicht zu dem schlechtesten Mittel gegriffen hätte, mein Familienglied zu stören.

Ich halte denselben so lange für den elendesten Verleumder, bis er mir eine unredliche Handlung nachweist. **W.**

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 29. Okt. Theater in Baden.

4. Abonnements-Vorstellung. **Rosenkranz und Gildenstern.** Lustspiel in 4 Akten von Michael Klapp. Anfang 1/2 7 Uhr.

Donnerstag den 30. Oktbr. Aenderung der Abonnementsnummer. IV. Quartal. **121.** Abonnements-Vorstellung. **Die Hochzeit des Figaro.** Komische Oper in 2 Aufzügen von W. A. Mozart.

Standesbuchs-Auszüge

Eheaufgebote:

28. Okt. Og. Th. Lievert von Baden, Schuhmacher in Lahe, mit Karoline Häller von Lahe.

Eheschließungen:

28. Okt. Julius Goldschmidt von Berolzheim, Hauptlehrer, mit Luise Kiefer von hier.

28. " Karl Goldmann, von Brettenvorbis, Schuhmacher, mit Luise Nagel von Teutschneureuth.

28. " Og. Chretl von Emmendingen, Genbarm, mit Karoline Kläger von Rippenheim.

Geburten:

24. Okt. Charlotte Marie Dorothea Margarethe, Vater Friedrich Melter, Versicherungs-Director.

26. " Kretzsch, Vater Berthold Schraft, Pflzer.

28. " Fritsch, Vater Fridolin Jörgel, Schreiber.

Todesfälle:

26. Okt. Margarethe, alt 35 Tage, Vater Landwirth Apfel.

27. " Johanna Schaaß, alt 63 Jahre, Wittwe des Amtmanns a. D. Schaaß

27. " Anna, alt 12 Jahre, Vater Leopold Wipfler, Privatier.

28. " Anna Schuß, Privatier, ledig, alt 76 Jahre.

M. Sprich,

Blumen-Fabrik,

Bähringerstraße 98, dem Rathhaus gegenüber,

empfiehlt

auf Allerheiligen zum Anfertigen von Bouquets und Kränzen: **Rosen, Knospen, Blätter, Seidenpapiere** div. Farben, **Immortellen** div. Farben, **Immortellenblumen** div. Farben, **Perlkranze** in reicher Auswahl zu äußerst billigen Preisen.

Holz und Kohlen von E. Winter,

Herrenstraße 30.

Buchen- und Forlenholz, gespalten.

Ruhrer Fettschrot.

Rußkohlen, fett und mager,

zu Füll- und Meidinger-Defen.

Die Rußkohlen, in Körben abgeliefert, sind staubfrei, verbrennen ganz, fallen nicht als Gries durch den Rost, und sind somit, wenn auch theurer als Fettschrot, das billigste Brennmaterial.

Brennholz

per 1 Ster

Buchenscheitholz	M.	11.—
do.	Klein gemacht	"	12.50,
Forlenscheitholz	"	8.50,
do.	Klein gemacht	"	10.—
Eichenscheitholz	"	9.—

frei hierher geliefert.

Philipp Bomberg,

Linkenheimerstraße 15.

2.1.

Anzeige und Empfehlung.

Da sich die von einem Theile der Böttgeschen Kapelle in meinem Lokale veranstalteten Abendkonzerte des stets wachsenden Wohlwollens eines geehrten Publikums zu erfreuen hatten, sah sich der ergebenst Unterzeichnete veranlaßt, mit Herrn Musikdirigenten Böttge ein Uebereinkommen zu treffen, wonach von nun an ein bis zwei Mal wöchentlich derartige Konzerte mit verstärkter Besetzung stattfinden werden. Durch dieses Arrangement wird es ermöglicht, einem geehrten Publikum stets ausgewählte Musik zu bieten. Das erste dieser Konzerte wird am Mittwoch den 29. Oktober stattfinden. Der ergebenst Unterzeichnete erlaubt sich, hiezu ein geehrtes Publikum gestemend einzuladen.

Eduard Nowack jun.

Café Nowack.

Mittwoch den 29. Oktober

Concert,

ausgeführt von 15 Musikern der

Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109.

Anfang 8 Uhr. Eintritt 25 Pfennig.

Programm.

I.	
Reunions-Marsch	von Faust.
Ouverture zur Oper "Martha"	" Flotow.
Herbstlied für zwei Trompeten, Solo	" Mendelssohn.
Die Grafenberger, Walzer	" Gungl.
II.	
Ouverture: "Der Militärbefehl"	von Schmidt.
Die Sehnsucht, Lied ohne Worte, Solo für Waldhorn	" Methfessel.
Telephon, Polka-Mazurka	" Fahrbach.
Meditation	" Bach.
III.	
Türkischer Marsch	von Mozart.
In der Spinnstube, Polka	" Herrmann.
Musikalisches Actienunternehmen, großes Potpourri	" Conradi.
Karlsruher Feuerwehr-Galopp	" Wolf.

NB. Einem geehrten Publikum zur Nachricht, daß der kleine Speisesaal für Gäste reservirt ist, welche allenfalls dem Concerte fern bleiben wollen.

Wegen Geschäfts-Aufgabe vollständiger reeller Ausverkauf

von Gold- und Silberwaaren

zum Selbstkostenpreis, bestehend in: goldenen Brochen und Ohrringen, ganzen Garnituren, Medaillons, Armspangen, Herren- und Damenketten, Ringen, Manschetten- und Hemdenknöpfen, Kreuzen, Charivaris u. s. w.;
silbernen Kaffee-, Thee- und Wein-Servicen, Aufsätzen, Zucker- und Fruchtschaalen, Brodkörben, Hüllers, Punschbowlen, Leuchtern, Platten, ferner Pokalen, Bechern, Serviettenbändern, Dosen, Fenerzeugen, Torten- und Fischspaten, allen Arten von Bestecken, als: Tafel-, Trauchir-, Salat-, Kinderbestecke u. s. w.
Auf Brillantschmucke, bestehend in Medaillons, Ohrringen, Herren- und Damenringen, Nadeln u. s. w., wird noch besonders aufmerksam gemacht.

R. HÖLLISCHER,

10.2.

167 Kaiserstraße 167.

Reste! Reste!

Als sehr preiswürdig empfehlen:

rein wollene

Bucksin- und Paletot-Neste,

für Herren und Knaben-Anzüge sowie auch für Damen-Paletots geeignet,

Gebrüder Hirsch, Tuchlager,

3.2.

Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

Fremde

übernachteten hier vom 27. auf den 28. Oktober.

Erprinzen. Baron v. Weichheim m. Sohn von Weinhelm. Weithner m. Ham. u. Eichauer m. Frau von New York. Gessmer, Kfm. v. Mainz. Ketsch u. Kahn, Kf. v. Frankfurt. Leibner, Kfm. v. Berlin.

Grüner Hof. Heinrich, Beamter m. Frau v. Düsseldorf. Stettin, Stud. v. Lemberg. Erlburg, P. m. Frau u. Adler, Kfm. v. Darmstadt. Vonderberg, Gustaf, a. Hannover. Schlang, Landrichter m. Frau v. Ulm. Ruffer, Mech. v. Ulm. Water, Kfm. v. Freiburg. Bauer, Kfm. v. Dresden. Wagner, Kfm. v. München. Regel, Kfm. v. Koblenz. Gausler, Kaufm. von Jülich. Reisenberg, Kfm. v. Berlin. v. Welten, Priv. v. Salzburg.

Hotel Germania. Dr. König m. Frau v. Höchst a. M. Philipp, Fabr. von Aachen. Engesser, Stadt. pfarrer v. Borsberg. Johannsen, Tech. von Nordstrand. Brudmann von München. Mrs. Kenny aus England. Stolz, Ing. von Walthut. Josef von Berlin. Herz, Rechtsanwalt v. Mannheim. Brill, Kfm. v. St. Amand. Seib, Kfm. v. Darmstadt. Walzer, Kfm. a. Eurenburg. Neuburger, Kfm. v. Alschaffenburg.

Hotel Große. Sr. Hochwürden Bischof Reinkens v. Bonn. Glaser, Fabr. a. Dörflein. Anshell, Fabr. v. Elbersfeld. Willigheim, Fabr. v. Würzburg. Montandon, Fabr. v. St. Gertr. (Schweiz). Vesseld, Fabr. v. Wreslau. Fange, Hauptm. v. Gifurt. Diemand m. Frau v. Brüssel. Wendelsohn u. Dürr, Kf. v. Berlin. Heubel u. Krause, Kf. v. Frankfurt. Solger, Kfm. von Hamburg. Sale, Kfm. v. Dresden. Decht u. Kahn, Kf. v. Köln. Glessen, Kfm. v. Düsseldorf. Schchl, Kfm. von Grefeb. Kleberg, Kfm. v. Stuttgart. Reisse, Kfm. v. Aachen.

Hotel Stoffleth. Halb, Kf. v. Konstanz. Bummiller, Anwalt v. Offenburg. F. L. Koller von Landau. Pfundrer, Kfm. v. Jülich. Frankensfeld, Kfm. v. Aachen.

Hell, Kfm. v. Aachen. Seheberg, Kaufm. v. Hamburg. Kornicker, Kfm. v. Wehringen. Wache u. Wangenmüller, Kaufm. v. Stuttgart. Schweigert, Kaufm. von Blauen. Nische, Kfm. v. Gifurt. Kornig, Kaufm. von Berlin. Schneider, Kfm. v. Freiburg. Donat:sdorf, Kfm. von Danzig.

Hotel Tannhäuser. Zimmerer, Priv. v. Stuttgart. Wittke, Kfm. v. Sigmaringen. Wirth, Kfm. v. Danzig. Veit, Kfm. v. Dresden. Meiner, Gustaf, v. Ueberlingen. Rischgraber, Fabr. v. Gingen.

Raffauer Hof. Meyer, Kfm. v. Mülheim. Meyer, Kfm. v. Freiburg. Meyer, Kfm. v. Buchen. Springer, Kfm. v. Wilsfeld.

Rußbaum. Frau Seib v. Mannheim Schmidt, Reisender v. Frankfurt. Gubree, Konditor v. Gessland. Konrad, Eisenbahnbeamt. v. Heidelberg. Waldenat, Eisenbahnbeamt. v. Mannheim.

Prinz Max. Friedberg, Kfm. Lederte, Fabr. u. Bissler v. Freiburg. Friedmann, Kfm. u. Glath, Arch. v. Stuttgart. Geil, Kfm. von Heilbronn. Schmitt m. Frau v. Basel. Kapp, Weinhdl. v. Grenzach. Glauß, Eisenbahnf. v. Straßburg.

Prinz Wilhelm. Eibert, Kaufm. von Elbersfeld. Bluffinger u. Fulda, Kf. v. Frankfurt. Blüthner, Kfm. von München. Ströter, Fabrikant von Willingen. Rufmet, Fabr. v. Dresden. Burger, Del. v. Darmen. Krünter, Fabr. v. Waldbarn. Köberle, Handelsm. von Gpfa. Geb, Beamter m. Frau v. Wörzheim.

Tagesordnung des Bezirksrathes.

Freitag den 31. Oktober 1879, Vormittags 9 Uhr:

A. Verwaltungsgerichtliche Streitigkeiten.

In Sachen des Carl Gruber von Spöd, gegen den Gemeinderath daselbst, Allgemeinernuß betreffend.

B. Verwaltungsgegenstände in öffentlicher Sitzung:

1) Besuch der Brauergenossenschaft in Karlsruhe, um Erlaubniß zur Aufstellung eines transportablen Dampf-einigungsapparates für Bierpressen.

2) Besuch des Schenkers Heinrich Deltler hier, um Erlaubniß zum Betrieb einer Schenkwirtschaft mit Branntweinschank Durlacherstraße Nr. 83.

3) Besuch des Ausschusses Thomas Mater hier, um Erlaubniß zum Betrieb einer Schenkwirtschaft mit Branntweinschank Rüppurrerstraße Nr. 92.

4) Besuch des Joseph Hillecke aus Rothe in Westphalen, um Erlaubniß zum Betrieb einer Schenkwirtschaft Kaiserstraße Nr. 14a.

5) Besuch des Konditors Julius Lieb in Karlsruhe, um Erlaubniß zum Betrieb einer Schenkwirtschaft mit Branntweinschank Kaiserstraße Nr. 289.

6) Besuch des Kaufmanns Wilhelm Doll hier, um Erlaubniß zum Branntw. in Schank Spitalstraße 25.

7) Besuch des Metzgers Leopold Hemmer hier, um Erlaubniß zur Errichtung einer Schlachthalle in seinem Hause Werdenerstraße Nr. 38.

8) Besuch des Friedrich Kübler II. von Rintheim, um Erlaubniß zum Betrieb einer Gastwirtschaft in seinem Hause Gadeber Friedhof- und Rintheimerstraße.

9) Besuch des Metzgers Karl Malisch von Rintheim, um Erlaubniß zum Betrieb einer Schenkwirtschaft daselbst.

10) Besuch des Gemeinderathes W. Babel in Graben, um Erlaubniß zur Errichtung einer Schlachthalle in seinem Hause daselbst.

C. Verwaltungsgegenstände mit Ausschluß der Öffentlichkeit.

1) Correction des Landgrabens dahier betreffend.

2) Bescheid zur Gemeinderrechnung von Darlanden v. 1878.

3) Bescheid zur Gemeinderrechnung von Spöd pro 1878.

Den Beteiligten steht nach §. 61 Absatz 2 der Vollzugsordnung zum Verwaltungsgesetze frei, dabei selbst zu erscheinen, oder sich durch einen Bevollmächtigten vertreten zu lassen, um mit etwaiger mündlicher Ausführung gehört zu werden.

21.